Dezember 2022

Liebe Mitglieder, liebe Unterstützer, liebe Interessierte,



Eine langjährige ANUAS-Unterstützerin, Julia Axen, ist am 06. 11. 2022 im Alter von 85 Jahren in einem Seniorenheim in Berlin verstorben!
Unser herzliches Beileid an die Angehörigen!



Was macht ANUAS?

- Von Betroffenen für Betroffene
- Fachkompetenz trifft Betroffenenkompetenz
- Betroffenenkontrollierte Forschungsprojekte
- Anhörung bei Gesetzesentwürfen und Gesetzesänderungen
- Mitarbeit in örtlichen, länder- und bundesweiten Gremien, im Europäischen Netzwerk sowie in internationalen Netzwerken
- Koordinierung und Unterstützung der Selbsthilfearbeit, unter Berücksichtigung der Grenzen der Selbsthilfe
- Aufbau von Beratungsmöglichkeiten

Willst Du etwas wissen, so frage einen Erfahrenen, keinen Gelehrten.

Chinesisches Sprichwort

1



Flyer über Hilfs- und Selbsthilfeangebote beim ANUAS



Austauschgespräch Restorative Justice – Möglichkeiten bei Schwersttraumatisierungen, tödliche Gewalttat

Liebe interessierte Teilnehmer,

am 11. Dezember 2022 haben wir unseren 1. Online-Austausch-Termin vereinbart. Betroffene berichten Fachleuten aus dem Bereich der Justiz und Opferhilfe von ihren Problemlagen bezogen auf ihren Betroffenenfall. Es werden mögliche Ansätze für Hilfen vorgestellt und diskutiert.

Weiterhin werden die Online-Treffen dieser Art zukünftig genutzt, um Verbesserungen im Opferschutz und den Opferrechten zu ermöglichen.

Anfragen für an Opferberatung@anuas.de!

ANUAS hat sich beteiligt an der Studie ImpPeer-Psy5 – Peer-/ Genesungsbegleitung in Deutschland bis 30. Nov. 2022

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie AG sozialpsychiatrische & partizipative Forschung

Erfragt wurden Erfahrungen und Expertisen als Selbstvertretungsorganisation/ Organisation für Menschen mit Krisenerfahrungen. Wie erfolgt der Einsatz als Peer-/ Genesungsbegleiter:innen ... Aufzeigen von Perspektive von Nutzenden, die bereits Erfahrung mit Peer-/ Genesungsbegleitung haben, wie die von Menschen, für die das Thema noch neu ist.



Mitgliederkolloquium der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V., am 23. 11. 2022

Als Mitglied der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPG) ist der Bundesverband ANUAS e.V. mit involviert an der Erarbeitung eines Vorschlags das bisherige Präventionsgesetz zu einem Gesundheitsförderungsgesetz weiterzuentwickeln.

Ob überlebende Gewaltopfer als auch die Angehörigen gewaltsam Getöteter (Opferstatus Lt. EU-Richtlinie zum Mindeststandard für Gewaltopfer) leiden diese Menschen jahrelang unter einem massiven seelischen und psychischen Leidensdruck. Ständiger Stress, Retraumatisierungen und oft auch Diskriminierungen/Stigmatisierungen führen dazu, dass schwere Krankheiten folgen.

ANUAS wird bis zum 31. 12. 2022 ein Positionspapier erstellen, welches als Anregung aus Sicht der Gewaltopfer und Interessenvertretung des Bundesverbandes ANUAS e.V. dienen soll.

Grundlage:

Dem Beispiel des aktuellen Infektionsschutzgesetzes folgend stellt sich die Frage, ob nicht auch im Bereich "Prävention und Gesundheitsförderung" im Sinne der "konkurrierenden Gesetzgebungskompetenz" des Bundes ein entsprechend abgeändertes Gesundheitsförderungsgesetz besser greifen könnte, in dem die Gesundheitsförderung mit ihren relevanten Zielgrößen wie dem psychischen, physischen und sozialen Wohlbefinden einen hohen Stellenwert neben der Krankheitsprävention hat.

Zweifelsfrei sollte die Frage der finanziellen Verantwortung geklärt sein, denn eine wirksame Prävention ist das Ziel und dies erfordert eine dauerhafte und gesicherte Finanzierung von zielgruppenbezogenen Gesundheitsfördermaßnahmen vor Ort.

Austauschtreffen einzelner aktiver ANUAS-Landes-Geschäftsstellenleiter in Berlin, vom 01. – 04. 12. 2022

Ziel des Treffens:

- Austausch über die Projektabläufe der gesundheitspräventiven Projekte in den einzelnen Bundesländern
- Auswertung der Projektarbeit in den einzelnen Bundesländern 2022
- Aktuelle Informationen und Schulung zur Projektantragstellung 2023
- Besprechung und Diskussion zu gesundheitspräventiven Projektideen zur Verbesserung der Nachsorge in der Opferhilfe



BUNDESVERBAND ANUAS e.V.

Hilfsorganisation für Angehörige von Mord, Tötungs-, Suizid- und Vermisstenfällen





Ablauf des 3tägigen Workshops:

- Tag
- Besuch im Weihnachtswunderland im Tierpark Berlin-Lichtenberg erste
 Austauschgespräche * Ideenfindung * Filmerstellung für ein Projekt 2023
- 2. Tag
- Vorführung des Filmprojektes und Gesprächsaustausch zu emotionalen Anliegen nach einer Gewalttat
- Kreatives Gestalten Vorstellung von gesundheitspräventiven Projektmöglichkeiten
- Sammlung erster Projektideen * Zusammenstellung von Verantwortlichkeiten
- 3. Tag
- Vorstellung der möglichen Endversionen der geplanten Projekte für 2023, Diskussionen zu Problemlagen und Lösungsansätzen
- Kreatives Gestalten
- Gesprächsführung mit den ANUAS-Imaginationskarten
- Kleine Weihnachtsfeier als Abschluß des Austauschtreffens

Spende von Amazon über die Stiftung Stifter-helfen.de:



FIRE HD 10-TABLET | 25,6 CM (10,1 ZOLL) GROSSES FULL-HD-DISPLAY (1080P), 32GB, SCHWARZ

IT-Stifter: Amazon Sprache: Deutsch Lizenzart: Hardware Angebotsbereich: IT-Spenden Kategorie: Hardware - Neuware, Tablets Media: Hardware Plattform: Windows



Es wurden 10 Geräte gespendet, die für den bundesweiten Online-Austausch genutzt werden.

4



Der Bundesverband ANUAS e.V. hat sich an der Forschungsstudie zur Publikation beteiligt.

Publikation: "Synopse des deutschen Bestattungsrechts" ist fertig

Für Rückfragen zur Publikation steht zur Verfügung:

P. Klaus Schäfer SAC Hofstetten 1 93167 Falkenstein

Klinikseelsorger am UKR

Ein synoptischer Vergleich der Bestattungsgesetze aller 16 Bundesländer

Klaus Schäfer, Burkhard Madea

Synopse des deutschen

Bestattungsrechts

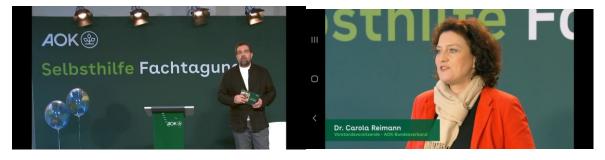


mit Beiträgen von Burkhard Madea

 $\frac{https://www.bod.de/buchshop/synopse-des-deutschen-bestattungsrechts-klaus-schaefer-9783756886128}{2}$

Selbsthilfe-Fachtag des AOK Bundesverbandes am 02. 12. 2022

Kooperationspartner der hybriden Fachtagung ist die Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen e.V. (BAG SELBSTHILFE)





Die ANUAS-Vertreterin für bundesweite Selbsthilfe und Integration hat an dem Fachtag aktiv teilgenommen:







Vorfreude auf die Weihnachtszeit:





Herzliche Grüße aus der Geschäftsstelle vom ANUAS-Team!

Liebe Leser, Sie können jederzeit den ANUAS-Newsletter abbestellen.

Abmeldung des Newsletters: https://anuas.de/newsletter-abonnement-kuendigen/